

Veranstalter

Dr. Senta Herkle, Stuttgart
Dr. Christof Jeggle, Bamberg
Dr. Uta Dehnert, Chemnitz

Tagung "Handwerk. Akteure - Organisation - Kultur (1300-1800)"

Nicht nur das Handwerk sucht Nachwuchs, auch die Geschichte des Handwerks sollte erneuert und fortgeschrieben werden. Um der Geschichte des vorindustriellen Handwerks neue Impulse zu geben, werden auf der Tagung laufende oder kürzlich abgeschlossene Forschungsarbeiten aus verschiedenen Fächern präsentiert, die sich mit Fragen des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Handwerks befassen. Damit wird den Forschenden und anderen Interessierten ein Forum zum themenspezifischen Austausch geboten und der aktuelle Stand des Forschungsfeldes in der deutschsprachigen Forschung sichtbar werden.

Die Tagung schließt an die Initiative des Zentralverbands des Deutschen Handwerks zur Förderung der Geschichte des Handwerks aus dem Jahr 2013 und die Folgetagung „Fokus Handwerk“ im LWL Freilichtmuseum Hagen – Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik im Jahr 2015 an.

Interessierte aus allen Bereichen der historischen Handwerksforschung sind herzlich willkommen.



Kontakt

Universität Stuttgart
Historisches Institut, Abt. Landesgeschichte
Dr. Senta Herkle
Keplerstr. 17, 70174 Stuttgart
Tel. (+49) 711 / 68 5-8 34 47
Fax (+49) 711 / 68 5-7 34 56
<https://www.hi.uni-stuttgart.de/lg/>

Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist frei. Zur besseren Organisation bitten wir bis Mittwoch, 6.11.2019, um Anmeldung per E-Mail bei Senta Herkle: [senta.herkle\[at\]hi.uni-stuttgart.de](mailto:senta.herkle[at]hi.uni-stuttgart.de)

Tagungsort

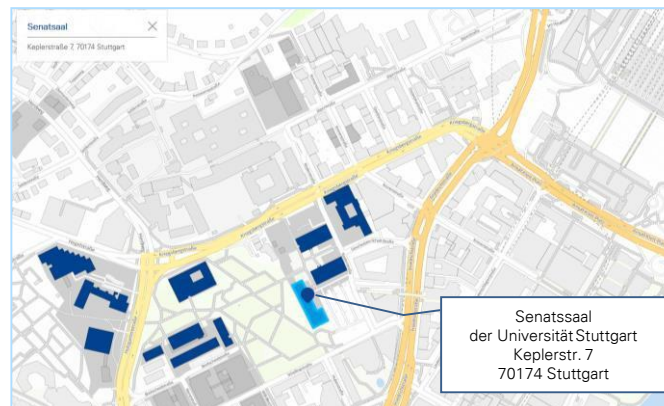
Senatssaal der Universität Stuttgart
Keplerstr. 7, 70174 Stuttgart

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinien U29 und U14 bis Haltestelle "Börsenplatz" oder alternativ die Buslinien 40 und 42, Haltestelle "Katharinenhospital". Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.vvs.de/>

Anfahrt mit dem Auto

Richtung Stuttgart Zentrum, Hauptbahnhof Stuttgart, Friedrichstraße (B 27 Richtung Tübingen), Einfahrt Schellingstraße. Für Anreisen mit dem Auto bitte beachten: Das Stadtgebiet Stuttgart gilt als „Umweltzone“. Das heißt, jedes Fahrzeug benötigt eine grüne Umweltplakette. Zudem gilt ein ganzjähriges Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge mit Dieselmotoren der Abgasnorm Euro 4/IV und schlechter. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.stuttgart.de/dieselverkehrsverbot>



Handwerk

Akteure – Organisation – Kultur
(1300-1800)



21.–22. November 2019
Senatssaal
der Universität Stuttgart



Universität Stuttgart
Abteilung Landesgeschichte
des Historischen Instituts

Donnerstag, 21. November 2019

14.30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Sektion 1: Organisation von Handwerk

Moderation: Anja Thaller, Stuttgart

15.00 Uhr

Luise Schäfer, München:
Mit dem richtigen Maß messen – Bestimmungen zu Produkt und Produktion der Nördlinger Zünfte

15.45 Uhr

Sarah Lessig, Stuttgart:
Ulmer Rat und Ratsverfassung. Zur Entwicklung einer zünftischen Oberschicht (1255-1514)

16.30 Uhr

Cordula Bauer, München/Paris:
Handwerker, Diener und Händler? Hybride Berufsbilder am Münchner Hof (1650-1726)

17.15 Uhr

Kaffeepause

Moderation: Gudrun Litz, Ulm

17.45 Uhr

Senta Herkle, Stuttgart:
Protest. Die Ulmer Webergesellen im 18. Jahrhundert

Sektion 2: Kultur und Kulturtransfer

Moderation: Gudrun Litz, Ulm

18.30 Uhr

Anne Brehm, Karlsruhe:
Wanderndes Wissen. Fluktuation und Sesshaftigkeit im Steinmetzhandwerk des 15. Jahrhunderts

19.15 Uhr

Pause

Donnerstag, 21. November 2019, 19.30 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag
Moderation: Senta Herkle, Stuttgart

Uta Dehnert, Chemnitz:

Meistersinger und Meisterlied, Meisterstück und Meisterhandwerk: Literatur im Kontext von Stadt und Reformation am Beispiel von Hans Sachs



Freitag, 22. November 2019

Sektion 3: Akteure und Arbeitsbedingungen

Moderation: Christof Jeggler, Bamberg

9.30 Uhr

Colin Arnaud, Münster:
Die Weber im Hoch- und Spätmittelalter: Arbeitnehmer oder Arbeitgeber?

10.15 Uhr

Maria Weber, München:
Schulden - ein Zahlungsmittel in der städtischen Ökonomie um 1500? Ökonomische Binnenbeziehungen Augsburger Handwerker zu Beginn des 16. Jahrhunderts

11.00 Uhr

Kaffeepause

Moderation: Senta Herkle, Stuttgart

11.30 Uhr

Christof Jeggler, Bamberg:
Vermögen und Gütertransfer im Leinengewerbe in Münster/Westfalen im 17. Jahrhundert

12.15 Uhr

Nicole Stadelmann, St. Gallen:
Ökonomie in der Werkstatt? Handwerker und ihre Familien in der Stadt St. Gallen im 17. und 18. Jahrhundert

13.00 Uhr

Mittagspause

14.30 Uhr

Christine Rogler, München:
Handwerker der Gesundheit. Das Ehaftgewerbe der Bader im Kurfürstentum Bayern

15.15 Uhr

Senta Herkle, Stuttgart, und Christof Jeggler, Bamberg:
Zusammenfassung der Ergebnisse

ca. 16.00 Uhr

Ende der Tagung

Die Tagung wird mit freundlicher Unterstützung durch den Publikationspreis der Universität Stuttgart, verliehen 2019 an Dr. Uta Dehnert, und durch den Verein der Freunde des Historischen Instituts der Universität Stuttgart e. V. ausgerichtet.

Es gilt die IuK-Benutzungsordnung, https://www.tik.uni-stuttgart.de/dokumente/Benutzungsordnung_IuK-Systeme-2006-12-18.pdf. Nutzer akzeptieren diese bei Einwahl in das Konferenz-WLAN.